

Protokoll der 6.Sitzung vom 21.04.2015

Vorgeschlagene Tagesordnung

1. Formalia

- 1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
- 1.2. Beschluss über die Tagesordnung
- 1.3. Beschluss des Protokolls der letzten Sitzung

2. Berichte und Aussprache

- 2.1. Berichte der AStA-Mitglieder
- 2.2. Berichte der studentischen Senatsmitglieder
- 2.3. Berichte der studentischen Verwaltungsratsmitglieder des Stw.

3. Drucksache XVII / 32

4. Verschiedenes

Beginn der Sitzung: 18:10 Uhr

TOP 1: Formalia

- 1.1. Das Präsidium eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass mit Schreiben vom 12.04.15 form- und fristgerecht eingeladen worden ist. Die Sitzung ist mit 21 Stimmberechtigten beschlussfähig.
- 1.2. Die Tagesordnung wird ohne Widerspruch beschlossen
- 1.3. Das Protokoll wird ohne Änderungen beschlossen:

TOP 2: Berichte und Aussprache

2.1. Berichte der AStA-Mitglieder

Gewerkschaftsreferat: Alles läuft gut

2.2. Berichte der studentischen Senatsmitglieder

Im April fand kein AS statt

2.3. Berichte der studentischen Verwaltungsratsmitglieder des Stw.

Es gibt nichts spannendes zu berichten. Es wird weiterhin um eine Umbenennung gekämpft. Das Studentenwerk soll auf Wunsch von gendersensiblen Menschen in Studierendenwerk umbenannt werden.

TOP 3: Drucksache XVII/32 Anschaffung eines Werbefinanzierten Autos

Es gab eine Reihe von Rückfragen zu dem Antrag, der mit 11/5/4 Stimmen angenommen wurde.

1. Das Auto gehört weiterhin der Firma *Communitas Social Marketing-GmbH*, obwohl es rund um die Uhr vom AStA genutzt wird und auch an der Uni parkt.

Damit hat der AStA eine Pritsche, 2 Master und einen Behindertengerechten Master. Es wird angemerkt, dass es nicht die Aufgabe des AStAs ist, einen so großen Fuhrpark zu unterhalten.

Das Sozialreferat wirft ein, dass die günstige Anschaffung des barrierefreien Wagens auf der sozialen Ebene viel zu nützlich ist, um wegen der Werbungsfrage keinen barrierefreien Wagen anzuschaffen.

2. Worauf basiert die Einschätzung, dass mehr Autos benötigt werden? Nach Aussage des AStA: Die Kalkulation, wie viele Autos benötigt werden, basiert auf den Nutzungszahlen der Jahre, in denen Das KFZ-Referat gut funktioniert hat. Die scheinbar bestehende Auslastung des KFZ-Referats liegt an dem generell maroden Zustand des Fuhrparks.

Es wurde in Zweifel gezogen, ob es wirklich nötig ist, dass der AStA so ein Auto braucht, da es vielfältige Angebote für Menschen mit Behinderung gibt, kostenlos Transportleistungen zu nutzen. Zudem wird von der Liste AfA kritisiert, dass dieses KFZ werbefinanziert ist.

Beschluss:

Es wird ein Kooperationsvertrag mit der *Communitas – Sozialmarketing GmbH*, für ein barrierefreies werbefinanziertes 9-Sitzer Fahrzeug, angestrebt.

TOP 4: Sonstiges

Am 22.04. Steht eine StuKo an, in der Konrektor für Lehre Hoffmeister über die Systemakkreditierung sprechen wird. Die Studierendenräte sind herzlich zu dieser Sitzung eingeladen.

Anmerkung von Seiten der Wahlkommission:

Wahlausschreibung ab dem 04.05.15

Die Wahlkommission befindet sich zur Zeit im Alten Deutschkurse-Büro

Ende der Sitzung: 18:44